

Bewerbung/Vorschlag zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Jugendschöffenwahl 2018

An die
Gemeinde Buxheim
Dorfplatz 2
85114 Buxheim

Jugendschöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

- Ich beantrage die Aufnahme in die Jugendschöffen-Vorschlagsliste.
- Folgende Person soll in die Jugendschöffen-Vorschlagsliste aufgenommen werden.

vorschlagenden Person, Organisation, Einrichtung, Verband:

Name, Anschrift	
Ansprechpartner	Kontaktdaten (E-Mail, Telefon/Fax-Nr.)

Angaben zur Person*

Name, ggf. Geburtsname		
Vorname/n		Familienstand
Geburtsort (Gemeinde/Kreis)	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit deutsch
Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit)		
Straße/Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon (freiwillige Angabe)		E-Mail (freiwillige Angabe)

* Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht.

-Ich war bereits Jugendschöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit

von 2009 bis 2013

-Der/Die Vorgeschlagene war bereits Jugendschöffe bei einem Amts- oder Landgericht in der Zeit

von 2014 bis 2018



Schöffengewahl
2018
www.schoeffenwahl.de

Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:

- Gegen mich schwebt kein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
- Ich habe nicht infolge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren oder bin nicht wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt.
- Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.
- Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine Vermögensauskunft (früher: eidesstattliche Versicherung) über mein Vermögen abgegeben.
- (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich verfüge über nachfolgende erzieherische Befähigung und Erfahrung in der Jugenderziehung:

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Jugendschöffin/eines Jugendschöffen

- am Amtsgericht
- am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an die Gemeindevertretung und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Jugendschöffenwahl erfolgen.

.....

(Ort/Datum, Unterschrift)

Hinweis: Einen Auszug aus der Jugendschöffenbekanntmachung ist beigelegt.